

alz Klimaschutz

Kreativ sein, sich handwerklich betätigen oder lernen, wie man ein Fahrrad repariert: All das ist seit einigen Wochen im Arbeit und Lernzentrum (kurz: alz) in Grohn möglich. Seit Anfang des Jahres werden dort Workshops angeboten, die jedem offenstehen. Die Themen reichen von Upcycling über Kochkurse und Urban Gardening bis zu Reparatur-Workshops. Eine riesige Bandbreite also, die eine ebenso große Zielgruppe ansprechen soll. Denn neben der Idee, den Bremer Norden mit neuen Kreativangeboten zu bereichern und Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten, steht ein weiterer Ansatz: Durch die Workshops soll der Nachhaltigkeitsgedanken praxisbezogen in den Alltag geholt werden. Dementsprechend bildet das Angebot einen eigenständigen Bereich: „alz Klimaschutz“.

Vielfältiges Kursangebot für eine breite Zielgruppe

„Wir haben die Angebotspalette bewusst breit aufgestellt. Dadurch kann jeder die für ihn passende Idee finden, denn wenn es passt, passiert die alltägliche Umsetzung von ganz alleine“, erklärt Geschäftsführerin Carmen Jorek. Und darum geht es: Nachhaltigkeit auf einfache Art und ganz selbstverständlich in den Alltag zu integrieren. Zum Beispiel, indem man lernt, wie man Reifen flickt oder wie wichtige Teile des Fahrrads repariert oder ausgewechselt werden. Das spart nicht nur Geld, sondern sorgt auch dafür, dass man zuverlässig mobil ist und das Rad dadurch öfter anderen Verkehrsmitteln vorzieht.

Ressourcen schonen, die Artenvielfalt schützen und das ganz nebenbei

Die Urban-Gardening-Workshops richten sich an alle Gartenliebhaber und Menschen, die sich zu einem gewissen Maß selbst versorgen möchten. Auch hier stehen Kreativität und Kostenersparnis im Vordergrund. Gleichzeitig bieten die Ideen aber auch einen echten Mehrwert für Natur und Umwelt. So trägt jedes Stückchen Grün im städtischen Umfeld einen wichtigen Teil zum Erhalt der Artenvielfalt, zum Schutz von Insekten und zu einem besseren Stadtklima bei und das unabhängig davon, ob es sich auf einem Balkon, einer (versiegelten) Fläche oder im Garten befindet. Mit DIY-Workshops wiederum soll der Blick auf all jene Dinge verändert werden, die normalerweise weggeworfen werden oder lange ungenutzt irgendwo herumliegen. Im Sinne des Upcycling-Gedankens verwandeln sich dabei beispielsweise Schubladen in Hochbeete oder individuelle Kunsthandwerksstücke und alte Geschirrtile werden zu Dekogegenständen für drinnen und draußen. Das schont Ressourcen und wirkt der immer noch weit verbreiteten Wegwerfmentalität entgegen.

Der Spaß steht an erster Stelle

Dieser umfassende Ansatz hat auch die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau überzeugt. Ihr Ressort fördert das Projekt mit Mitteln aus dem Programm „Klimaschutz im Alltag“. Dadurch kann „alz Klimaschutz“ nun eine sehr breite Zielgruppe ansprechen. Einzelpersonen jeder Altersgruppe sind dabei nur ein Baustein. Auch Nachbarschaftsinitiative, KiTa- oder Grundschulgruppen oder Firmen können auf sie zugeschnittene Workshops anfragen. Dabei sind der Fantasie fast keine Grenzen gesetzt. „Unsere Experten aus den alz Werkstätten, dem Wiederverwert-Laden, dem Bistro und Urban Gardening steuern für die Workshops all ihre Erfahrung, ihr geballtes Wissen und ihre Kreativität bei“, so Carmen Jorek. Das mache das Projekt sehr individuell und variabel. Doch egal wofür man sich entscheidet, alle Angebote teilen laut Jorek eine Gemeinsamkeit: „Die Freude, neue Erfahrungen zu machen, die Leidenschaft fürs Selbermachen und selbst aktiv werden sowie das schöne Gefühl, sich selbst, seinem Umfeld und der Umwelt etwas Gutes zu tun“. Zusammengefasst sei das Projekt eine echte Win-win-Situation, bei der der Spaß an erster Stelle steht.



kostenlose* workshops

Alles rund ums Fahrrad

jeden Dienstag
14.00 - 16.00h

Klimawerkstatt
Hermann-Fortmann-Str. 18
28759 Bremen

Tablett / Schubladen individuell gestalten

Freitag, 21.04.2023
15.00 – 18.00 Uhr

Klimawerkstatt
Hermann-Fortmann-Str. 18
28759 Bremen

Dot-Painting Skulpturen/Glückswächter

jeden Mittwoch
10.00 - 12.00h **ab 26.04.2023**

UrbanGardening (Workshop Pavillon)
Hermann-Fortmann-Str. 18
28759 Bremen

Hochbeete für den Balkon

Freitag, 12.05.2023 Samstag, 13.05.2023
15.00 – 18.00 Uhr 10.00 – 14.00 Uhr

UrbanGardening (Workshop Pavillon)
Hermann-Fortmann-Str. 18
28759 Bremen



Alle Informationen / Anmeldung auf www.moebellagernord.de/workshop

*Die Teilnahme an den workshops ist kostenlos. Es werden nur Materialkosten in Rechnung gestellt.
Die Anzahlung bei der Anmeldung von 5€ wird vor Ort verrechnet.